



MÄNNERLAGER



Oswin Hilbert (Brünlos; geb. 1900), ab 1943 in Ravensbrück, der durch Hunger und Misshandlungen in den KZ Buchenwald (Steinbruch) und Niederhagen-Wewelsburg schwer gezeichnet war, dankte 1944 Ehefrau **Ella** (geb. 1900) für Pakete – der Empfang war inzwischen erlaubt und half zu überleben.

Oswin Hilbert, who suffered from hunger and maltreatment in the Buchenwald and Wewelsburg camps, thanked his wife for sending parcels (then permitted) – a help to survive.



Heinrich Dickmann (Dinslaken; geb. 1903) wurde sofort nach Ankunft in Ravensbrück im Juli 1943 zum SS-Versuchsgut Comthurey zur Arbeit beordert. Als er ins Stammlager kam, um Wäsche für die SS am Tor abzuholen, traf er Ehefrau Änne aus der Wäscherei, die er seit 7 Jahren nicht gesehen hatte: „Aber ohne ein Wort – denn die standen da oben auf dem Turm und passten ja auf. Dann hätten sie uns ja beide aufgehängt!“

Heinrich Dickmann, who worked at Comthurey subcamp, picked up laundry for the SS at the gate of the main camp. One day at the gate, he met his wife Anne, who worked in the camp laundry, and whom he had not seen for seven years: "But without a word, since they were standing in the guard tower, watching. They would have hanged us both!"



Wilhelmus de Brouwer (Roermond; geb. 1905). Dachdecker, hier als Ravensbrück-Häftling 5612. Der Niederländer „Wim“ erlebte zuvor die KZ Amersfoort, Vught und Buchenwald. Er war später, ab Dezember 1944 und bis Kriegsende, in Hartzwalde auf dem Gut Kerstens.

The Dutch Jehovah's Witness "Wim" de Brouwer poses with his Ravensbrück prisoner number 5612 on the original camp uniform.



Josef Rehwald (Königsberg; geb. 1911), arbeitete als Häftling 3635 in den Autowerkstätten und Garagen der Kommandantur, direkt vor dem Eingang zum Frauenlager. Vorbeikommende Glaubenschwestern erkannten bald seinen lila Winkel: „Welche Freude löste es auf beiden Seiten aus, sich einen Gruß oder [ein] stilles Lächeln zuzuwerfen.“ Unter Lebensgefahr kopierte er verbotene Wachturm-Schriften und traf seine Mutter aus dem Frauenlager, die heimlich auf den Effektenboden kam, der über seiner Werkstatt lag.

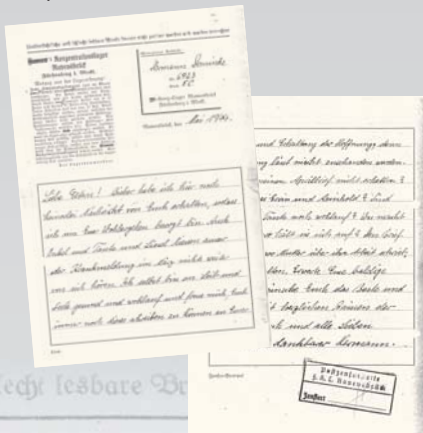
Josef Rehwald worked for the car repair shop of the SS, located close to the women's camp. He secretly duplicated Watchtower articles and met his mother who was imprisoned there.

Die meisten der rund 250 männlichen Bibelforscher-Häftlinge kamen ab 1943 nach der weitgehenden Auflösung des KZ Niederhagen-Wewelsburg ins Stammlager Ravensbrück (oder in Außenlager); unter ihnen Josef Rehwald. Er erinnert sich an das Männerlager, das als Arbeitskräftereservoir für den Ausbau des Lagerkomplexes diente (ab 1941): „Wir wurden sehr von Läusen geplagt, die uns oft nicht schlafen ließen!“

Following the sharp reduction in camp population in Niederhagen-Wewelsburg in 1943, most of the 250 male Jehovah's Witnesses who did slave labor there were sent to Ravensbrück or to its subcamps.

Hermann Dominke (Berlin; geb. 1915) überlebte schwere Misshandlungen und insgesamt 9 Jahre Haft. In Ravensbrück schrieb er als Häftling 6923 im Mai 1944 an die Eltern: „Ich selbst bin an Leib und Seele gesund und wohlauf ...“

Hermann Dominke survived nine years of imprisonment and severe mistreatment. In 1944 he wrote to his parents from Ravensbrück: "I am healthy and well in body and soul ..."



Unübersichtliche und schlecht lesbare B...

Stamm - Konzentrationslager Ravensbrück
Fürstenberg i. Meckl.

Auszug aus der Lagerordnung:
Jede Schutzhaftgefangene darf im Monat einen Brief oder eine Karte absenden oder empfangen. Die Zeilen müssen mit Tinte, übersichtlich und gut lesbar geschrieben sein. Briefe dürfen vier normale Seiten mit je 15 Zeilen und Karten 10 Zeilen nicht überschreiten. Jedem Schreiben darf nur eine 12 Rpf. Briefmarke beigelegt werden, weitere verfallen der Beschlagnahme zugunsten mitteloser Häftlinge. Fotos dürfen nicht geschickt werden. Alle Postsendungen müssen mit Häftlings- oder Blocknummer versehen sein. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Es kann im Lager alles gekauft werden. Geldfens...

Meine genaue Anschrift:
Oswin Hilbert
Nr. *4967*
Block *1 Sch.*
Fr.-Konz.-Lager Ravensbrück
Fürstenberg i. Meckl.

Ravensbrück, den *11. März*